



Ersthelfer übernehmen in der Regel in Gottesdiensten und anderen kirchlichen Zusammenkünften die Erstversorgung im Rahmen ihrer Erste-Hilfe-Kenntnisse und fordern den Rettungsdienst an. Die Kenntnisse werden in einem Erste-Hilfe-Lehrgang vermittelt, der alle zwei Jahre wiederholt werden muss.

Am Samstag, den 30. Juli 2022 kamen 12 Ersthelfer aus unterschiedlichen Gemeinden des Kirchenbezirkes Hamm in der Kirche in Kamen-Heeren zur aktuellen Ersthelfer-Schulung zusammen.

Vor Beginn der Schulungsveranstaltung begrüßte Bezirksältester Ralf Ermisch die Teilnehmer und übermittelte ihnen seine Wertschätzung für ihre Arbeit. Anschließend begrüßte Regina Koschker in ihrer Funktion als Bezirksbeauftragte für Ersthelfer alle Teilnehmer.

Theorie mit vielen Praxishinweisen

Die Ersthelferschulung führte Jürgen Neumann aus dem Kirchenbezirk Bochum, Mitarbeiter von SaniTrade und ausgebildeter Rettungssanitäter durch. Seine Präsentation war -wie in den Vorjahren- sehr packend und mit praktischen Erfahrungen gewürzt. Dadurch, dass Jürgen Neumann die theoretischen Kenntnisse sehr lebendig und humorvoll vermittelte, verging die Zeit wie im Flug.

Corona-Einschränkungen

Wegen der immer noch zu beachtenden Einschränkungen durch Corona konnten die üblichen Standards wie beispielsweise Übungen zur korrekten Seitenlage oder die Herzdruckmassage nur an einer Modellpuppe bzw. einem Erste-Hilfe-Dummy durchgeführt werden.

Verpflegung sehr reichhaltig

Nervennahrung in Form von Süßigkeiten, zum Mittag Bratwürstchen mit Pommes, Salat und Dessert und nachmittags leckerer Kuchen mit Kaffee sorgten für gute Laune in den Pausen.

Neben den bereits mehrjährig in der Ersten Hilfe tätigen Schulungsteilnehmern fühlte sich auch eine neue Ersthelferin in diesem Kreis sehr wohl.

[Fotos der Ersthelferschulung am 30.07.2022](#)

[Fotos der Ersthelferschulung am 29.10.2022](#)

3. November 2022

Text: Redaktion/RS

Fotos: J. Koschker

